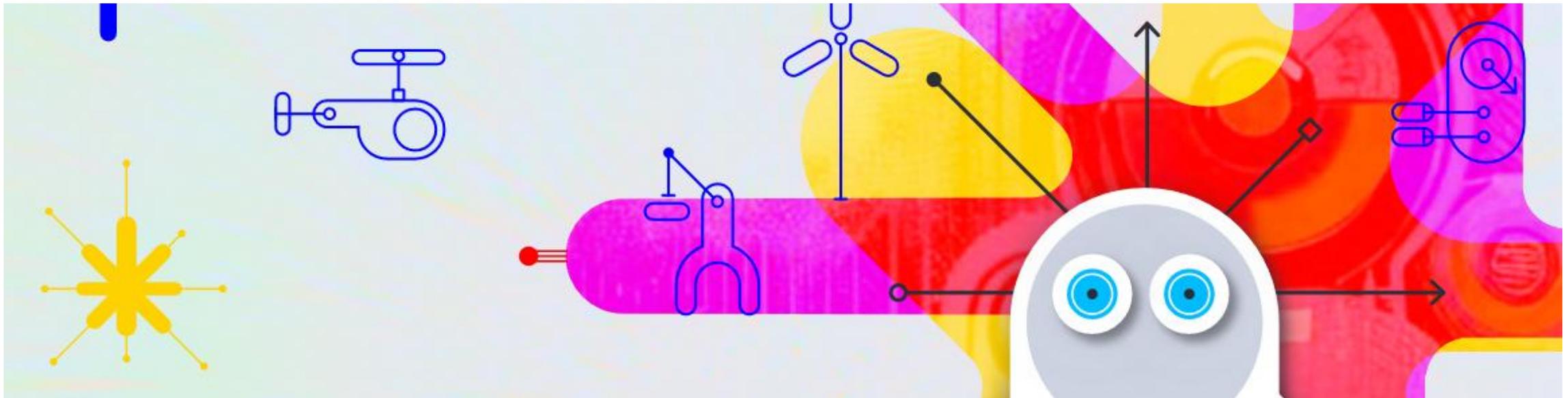


WIE KANN SCHULE AUF DIE ZUKUNFT VORBEREITEN?

EIN BEISPIEL AUS DER PRAXIS

(SARAH HEINZ LEONARDO DAVINCI CAMPUS NAUEN)



GLIEDERUNG

- Komponenten unserer Berufsorientierung
- Adaptives Lernen
 - Stundenplan/ Kurse
 - Prüfungssystem
 - Raumkonzept
 - Graduierung
- Formate unserer Berufsorientierung
 - Konzept
 - Vorstellung zweier Formate (Expertenwoche, Seminartage)



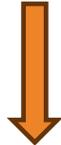
Sarah Heinz, Leonardo da Vinci Campus,
Leitungsteam Gesamtschule

BERUFLICHE ORIENTIERUNG DER ZUKUNFT IN ZWEI KOMPONENTEN

1



Unser Konzept des adaptiven Lernens

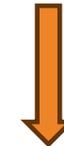


Fördert Kompetenzen der späteren (Arbeits)Welt

2



Unsere Formate der BO



Bietet umfangreiche individuelle und authentische Einblicke in die Berufswelt

Modulübersicht JG 7

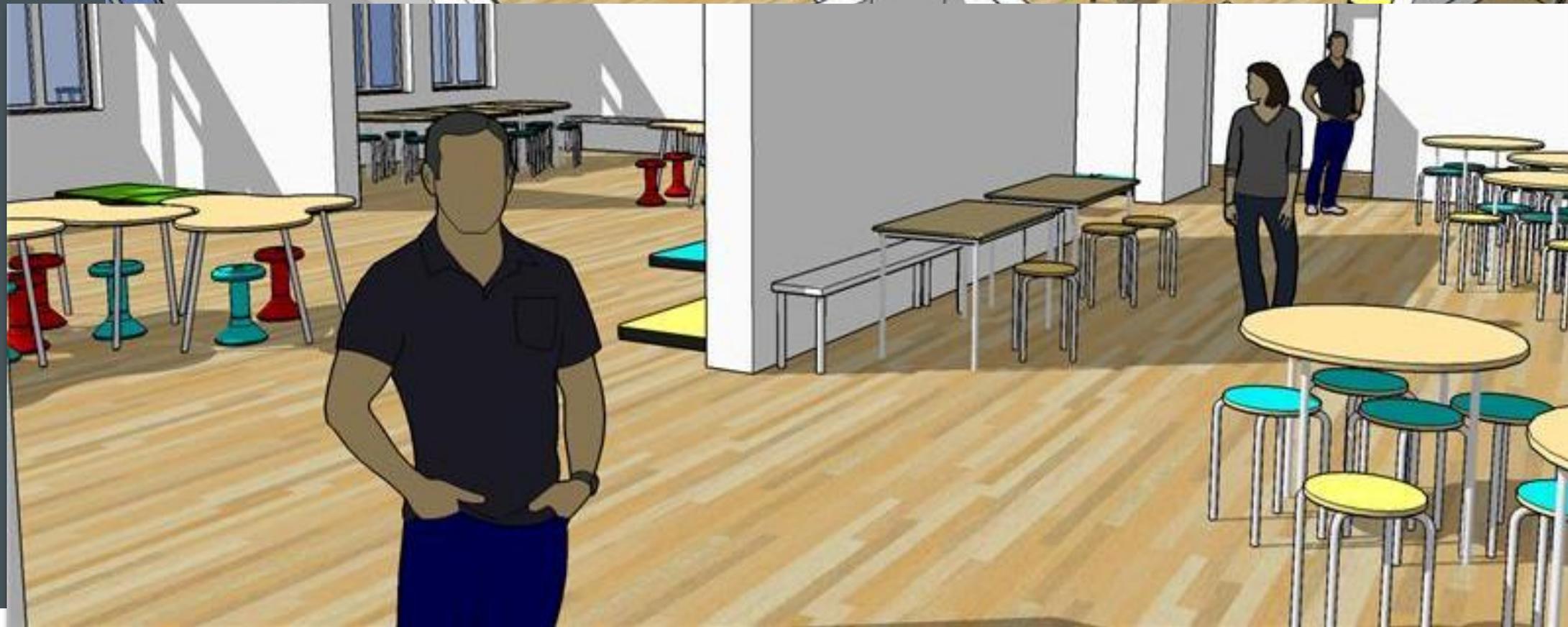
De	M1 Berichten Zeitformen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	N Krimina Satz <input type="checkbox"/>
En	M1 "Are you hungry?" <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	N "Are y <input type="checkbox"/>
Ma	M1 Rationale Zahlen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	N Zuord <input type="checkbox"/>
Bio	M1 Stoffwechsel des M <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Phy	M1 Wechselwirkung und Kraft <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Ch		
Ge	M1 Orientierung in der Zeit <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
PB	M1 Was ist Politik? <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	R
Geo		
LER 3/6	WM1 Identität <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	WM4 Zukunftsentwürfe <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1	Lehrbuch in Funkunterricht	
L1-3	Lehrbuch in Funkunterricht	
M1-3-1	Lehrbuch, Spill, Theater, Unterricht in Funkunterricht	
3-2-1	Vide, Spill, Text, Comic, Unterricht in Funkunterricht	

De	M1 Berichten Zeitformen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M2 Kriminalliteratur Satzglieder <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M3 Sachtexte Fremdwörter <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M4 Balladen dass/das <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M5 Diskutieren Wortarten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
En	M1 "Are you hungry?" <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M2 "Are you fit?" <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M3 "What's in your area?" <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M4 "You're not alone" <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M5 "Everyday Science" <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Ma	M1 Rationale Zahlen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M2 Zuordnungen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M3 Prozentrechnung <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M4 Flächen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M5 Daten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Bio	M1 Stoffwechsel des Menschen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			M2 Sexualität <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Phy	M1 Wechselwirkung und Kraft <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	M2 Thermisches Verhalten von Körpern <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		M3 Thermische Energie und Wärme <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Ch	Coming soon 				



Coming soon

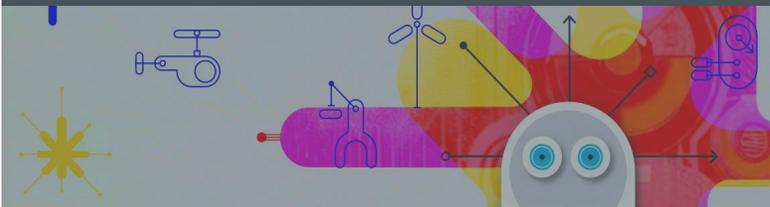
RAU



GRADUIERUNG

-entsprechend der eigenen
Selbstorganisationskompetenzen
und Leistungen (in Absprache mit Tutor)

Graduierungskonzept der SKGeS des LdVC					
	Level A	Level B	Level C	Level D	Level D
Sozialverhalten	Einhalten der Hausordnung	Einhalten der allgemeinen Regeln der Höflichkeit und des Respekts	Einhalten des Erziehungskonzepts des Campus	Verständnis des Leitbildes	
Coaching	Mindestens einmal pro Woche		mindestens zweimal pro Monat	Planen des Coachings nach individuellen Bedürfnissen	
Arbeitsweise	fester Lernplatz im Lernatelier für die individuelle Arbeit				
	fester Stundenplan	In Absprache mit dem Tutor Arbeit auf dem Marktplatz	individueller Stundenplan + Arbeit an den Materialien mit Hilfe des Tutors	Arbeit auf dem Marktplatz	
		individueller Stundenplan in Absprache mit dem Tutor		individueller Stundenplan + individuelle Arbeit an den Materialien, Hilfen werden aktiv angefragt	
feste Pausenplanung			flexible Pausenplanung		
Gelingensnachweise und Modulprüfungen	vorgegebene Termine	Festlegung der Termine mit Tutor/ Fachlehrer im Vorfeld	in Absprache mit dem Tutor	selbstständige Planung, Hilfen werden aktiv angefragt	
Hilfsangebote	engmaschige Betreuung durch Tutor und Fachlehrer, Planung der individuellen Hilfs- und Unterstützungsangebote	enge Betreuung durch Tutor und Fachlehrer, Hinweis auf individuellen Hilfs- und Unterstützungsangebote	individuelle Betreuung, selbstständige Planung und Inanspruchnahme der Hilfen		
weitere Vorzüge	enge Begleitung, Vorbereitung auf das bedürfnisorientierte Lernen	enge Begleitung, Einführung in das individuelle Lernen	individuelles Lernen + Musikhören beim Arbeiten	individuelles Lernen + Musikhören, Verlassen des Schulgeländes in Absprache	freies und selbstständiges Arbeiten, Musikhören, Verlassen des Geländes, Beantragen von Homeoffice 1/Monat Sek I, 2/Monat Sek II
Graduierung	Vertragsschluss Verweildauer: Klasse 7 bis Oktober Hilfestellung: Sozialtraining 1 Semester	Einhalten der Hausordnung für 4 Wochen; Hilfestellung: Sozialtraining 1 Semester	Sozialverhalten + schulisches Engagement; Nachweis über die Kompetenz des InLer mit Hilfestellung Hilfestellung: Sozialtraining 4 Wochen	Sozialverhalten + schulisches Engagement, Bestehen der Gelis beim 1. Versuch (EK 70%/GK 70%)	Sozialverhalten + soziales Engagement, Bestehen der Gelis/MPs beim 1. Versuch (EK 70%/LK70%)



COACHING

INPUT: Schülercoaching

Name Lernpartner/in:

Name Lernbegleiter/in:

Datum:

Schulische Ebene

Stundenplanung: Ziele in allen Fächern erreicht? Neue Stundenplanung erforderlich? Probleme/Wünsche?

Gelingsnachweisplanung: wurde die Planung eingehalten? Mit welchem Ergebnis wurde die Gellis abgelegt?

Nachhilfe LRS Dys im PUTT notwendig?

Problemfächer und Lösungsansätze

Was läuft richtig gut?

Kurse: In welchem Fach müssen mehr Kurse belegt werden, in welchem weniger? Wie laufen die Kurse? Kurswechsel notwendig? Probleme/Wünsche

Profil: Welche AG, welcher Verein wird besucht? Was läuft gut, welche Wünsche gibt es?

Sonstiges

Wünsche an den Tutor

außerschulische/soziale Inhalte

Hinweise zur Graduierung

Organisatorisches

Berufs- und/oder Studienorientierung

Exkursionen

Schulfahrten

Arbeitsplatzwahl

Zielformulierung und nächster Termin

Ziel 1

Ziel 2

Ziel 3

neuer Termin:



ORGANISATION UND KOMMUNIKATION ÜBER DILER

The screenshot displays the Diler web application interface. At the top, the Diler logo is on the left, and a navigation bar contains icons for messages, calendar, cloud, and other features. On the right, there is a user profile icon and a 'Abmelden' (Logout) button.

The main content area is divided into a left sidebar and a central profile view. The sidebar includes a navigation menu with options like 'Schreibtisch', 'Kalender', 'Cloud', 'Kontakte', 'Mein Account', 'Forum', 'DiLerTube', 'DiLerH5P', 'Bulletin', 'Administration', 'Talkie starten', 'Wiki', 'Sprachen', 'Tutorials', and 'Hilfe'. Below this, there are sections for 'Ungelesene Texter Nachrichten' (unread messages) and 'Anstehende Termine' (upcoming events).

The central profile view shows the user 'Nelly Hehr' with a profile picture, name, and details: '9.1 (Hz) Ist-Klassenstufe: -' and 'Level D+'. Below the profile information, there is a grid of subject buttons: Deutsch 9, Englisch 9, Mathematik 9, Biologie 9, Physik 9, Chemie 9, Geschichte 9, Politische Bildung 9, Geographie 9, LER 9, WAT 9, Kunst 9, Musik 9, and WP Spanisch 9. A 'LDVC Schüler 9' button is also present. At the bottom, there are several empty horizontal bars, likely representing a list of items or a timeline.

Ungelesene Texter Nachrichten

Datum	Typ	Kurs	Absender
Keine ungelesenen Nachrichten			

Anstehende Termine

- Montag, 10.02.2025
 - Quartal III - 30.04.2025
- Montag, 17.03.2025
 - Projektwoche 7-12 - 21.03.2025
 - gesonderte Planung
 - Materialien LDVC Schüler
 - JG 7: Mobbing
 - JG 8: Sucht

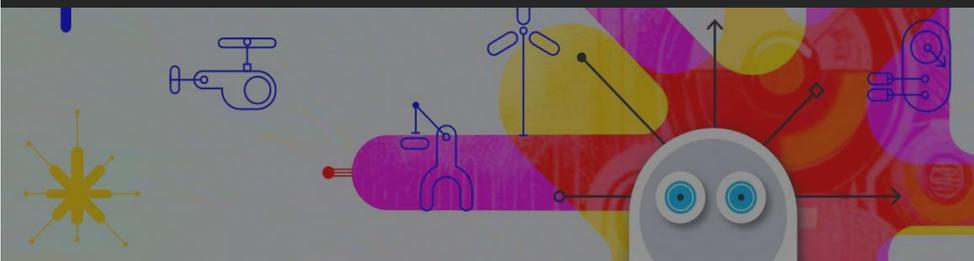
Berufsorientierung in
der Sekundarstufe I

Praktika	flexibel 5-10 Tage	flexibel 10-20 Tage	flexibel 10-20 Tage	2-3 Wochen vor den Sommerferien
BO intern	2 Tage BO Orientierung in WAT	Beratung im Rahmen des Schülercoachings	Kurs "Jetzt üben, später glänzen"	Kurs "MSA, und nun?", Expertenwoche
BO extern	freiwilliger Besuch von Messen	Besuch von Messen	Gespräch mit der 'Agentur für Arbeit', Besuch 'Vocatium', Besuch von Messen	Besuch von Messen Handwerkswochen
	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10

Studienorientierung in
der Sekundarstufe II

BO Intern/ extern	Seminarwochen 2x5 Tage Schnupperstudium	Seminartage 3 Monate 1/W Teilname Vorlesungen Kurs "Abi, und nun?"	Schnupperstudium individuelle Planung bei entsprechenden Leistungen
	Klasse 11	Klasse 12	Klasse 13

UNSER BO-KONZEPT



EXPERTENWOCHE
“MACH, WAS DU
WILLST!”

EXPERTENWOCHE 25.PDF

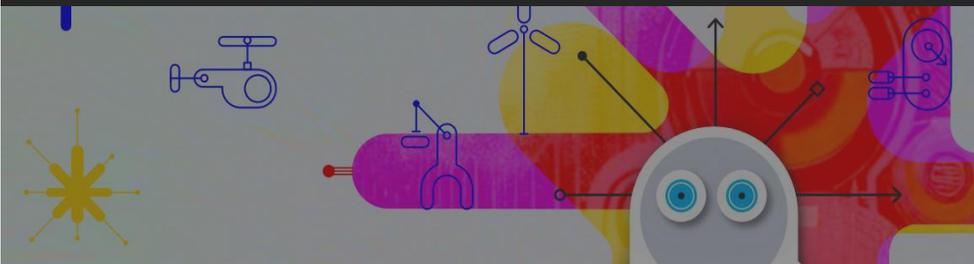
24.02.-07.03.25

EXPERTENWOCHE DES LDVC



Berufsorientierung in der Sekundarstufe I	Praktika	flexibel 5-10 Tage	flexibel 10-20 Tage	flexibel 10-20 Tage	2-3 Wochen vor den Sommerferien
	BO intern	2 Tage BO Orientierung in WAT	Beratung im Rahmen des Schülercoachings	Kurs "Jetzt üben, später glänzen"	Kurs "MSA, und nun?", Expertenwoche
	BO extern	freiwilliger Besuch von Messen	Besuch von Messen	Gespräch mit der 'Agentur für Arbeit', Besuch 'Vocatium', Besuch von Messen	Besuch von Messen Handwerkswoche
		Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
Studienorientierung in der Sekundarstufe II	BO Intern/ extern	Seminarwochen 2x5 Tage Schnupperstudium		Seminartage 3 Monate 1/W Teilname Vorlesungen Kurs "Abi, und nun?"	Schnupperstudium individuelle Planung bei entsprechenden Leistungen
		Klasse 11	Klasse 12	Klasse 13	

SEMINARTAGE JG. 12

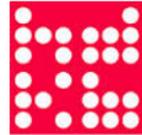


AUFGABEN SEMINARTAGE

Hochschule für
angewandte Pädagogik



MHB
MEDIZINISCHE
HOCHSCHULE
BRANDENBURG



Udk Berlin

Technische
Universität
Berlin



Universität
Potsdam



sana



BEUTH HOCHSCHULE
FÜR TECHNIK
BERLIN
University of Applied Sciences

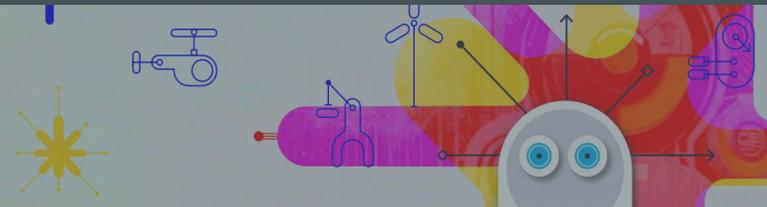


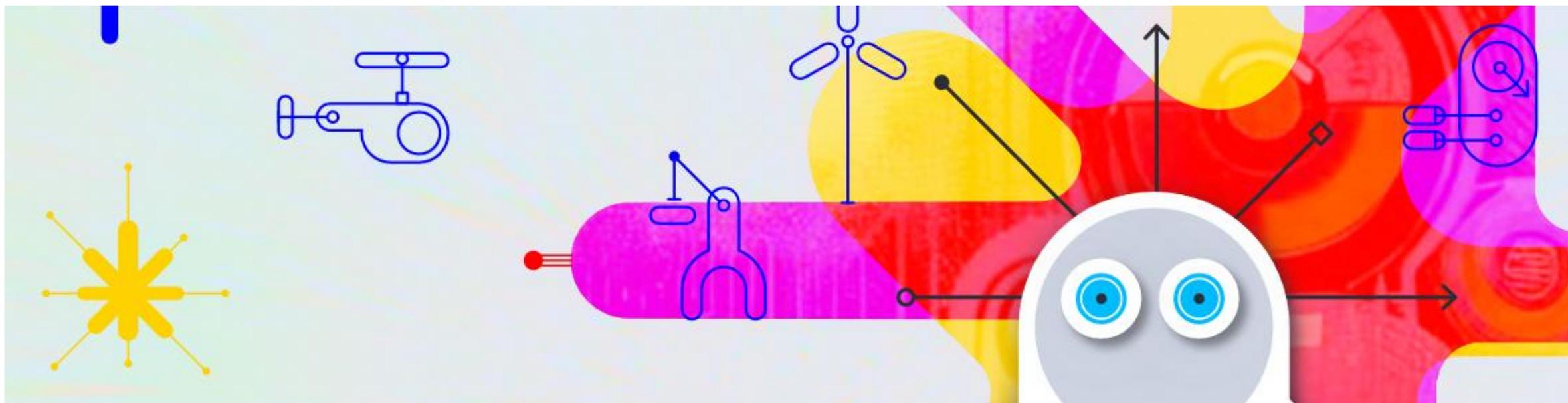
VICTORIA

GESUNDHEITSCAMPUS
POTSDAM
SCHULE FÜR MEDIZINISCHE TECHNOLOGIE
IN DER LABORATORIUMSANALYTIK



- [Studienorientierung - Seminartage.pdf](#)





VIELEN DANK!

VERTIEFENDE INFOS AM 14.11.25 BEI DER SIEGEL-AKADEMIE